



Pressemitteilung

Gehörlosensportler bei Bundespräsident Köhler

Frankfurt am Main, 7. Mai 2008 - Bundespräsident Horst Köhler hat gestern gemeinsam mit Sporthilfe-Chefin Ann Kathrin Linsenhoff zehn gehörlose Nachwuchs-Elitesportler der Stiftung Deutsche Sporthilfe im Schloss Bellevue empfangen. Die Talente im Alter von 17 bis 22 Jahren bereiten sich auf die Deaflympics 2009 in Taipeh (Taiwan) vor. Die Sporthilfe, deren Schirmherr der Bundespräsident ist, konnte in diesem Jahr ihre höchste Förderstufe im Nachwuchsbereich dank der Unterstützung der Investmentbank JPMorgan erstmals auf den Gehörlosensport ausweiten. "Wir freuen uns sehr, dass uns die Sporthilfe mit anderen Athleten gleichstellt", sagte der 20-jährige Björn Koch, mehrfacher Schwimm-Weltrekordler, der wie alle 150 Sporthilfe-Nachwuchs-Elitesportler künftig zusätzlich 3.000 Euro pro Jahr für individuelle Förderleistungen erhalten wird.

"Mit dem in Frankfurt ausgerichteten Firmenlauf JP Morgan Chase Corporate Challenge unterstützen wir vier Projekte der Stiftung Deutsche Sporthilfe im Behindertensport und die erstmals eingeführte Nachwuchselite im Gehörlosensport", sagte Dr. Karl-Georg Altenburg, Deutschland-Chef von JPMorgan. "Wir sind sehr dankbar und stolz, dass Bundespräsident Köhler auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft für den größten Lauf der Welt übernommen hat und damit auch das Engagement der Läufer honoriert". 2007 hatte JPMorgan pro Läufer einen Euro des Startgeldes an die Sporthilfe gespendet und diesen Betrag anschließend verdoppelt. Bei 67.500 Teilnehmern am Firmenlauf in Frankfurt kamen 135.000 Euro zusammen. Der diesjährige Lauf in der Frankfurter Innenstadt findet am 11. Juni statt. Auch in diesem Jahr soll die Spende über die Sporthilfe der Förderung des Behindertensports zufließen.

Kontakt:

Stiftung Deutsche Sporthilfe
Hans-Joachim Elz
Burnitzstraße 42
60596 Frankfurt am Main
Tel: 069-67803 - 51
Fax: 069-67803 - 80
E-Mail: hans-joachim.elz@sporthilfe.de
Internet: www.sporthilfe.de

"Nationale Förderer" der Stiftung Deutsche Sporthilfe sind **Lufthansa und Mercedes-Benz**.
Sie unterstützen die Stiftung Deutsche Sporthilfe, die von ihr betreuten Sportlerinnen und Sportler
und die gesellschaftspolitischen Ziele der Stiftung in herausragender Weise.